

## **Erfindungsmeldung**

Ausgefülltes Formular per Post an die zuständige Abteilung für Technologietransfer der Hochschule schicken

An:

Hochschule Furtwangen  
Prorektor für Forschung und Transfer  
Prof. Dr. Ulrich Mescheder

- im Haus -

### **Von der Hochschule auszufüllen:**

Eingang am	
Mitteilung über Unvollständigkeit	
Vollständiger Eingang am	
Aktenzeichen HFU	

### **Von TLB auszufüllen:**

Aktenzeichen TLB	
Innovationsmanager TLB	

**Bitte füllen Sie die Erfindungsmeldung möglichst vollständig aus. Bei Punkten welche zum Zeitpunkt des Ausfüllens des Formulars (noch) nicht beantwortet werden können, bitte „keine Angabe(n)“ eintragen. Bei Platzmangel extra Seiten hinzufügen.**

**1. Bezeichnung der Erfindung:**

--

**2. An der Erfindung sind folgenden Erfinder beteiligt:**

Als Erfinder sind die Personen aufzuführen, die fachlich, sachlich, erfinderisch und in nennenswertem Umfang an der Entwicklung der Erfindung beteiligt waren. Die Angaben zur Privatanschrift sind bei allen Angestellten der Hochschule zwingend erforderlich, um Sie über den Fortgang des Verfahrens informieren zu können. Bitte beachten Sie daher, dass Sie uns schnellstmöglich über alle Änderungen informieren. Alle personenbezogenen Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt und nur autorisierten Personen im Rahmen des Bewertungsprozesses zugänglich gemacht.

<b>Erfinder 1 (Ansprechpartner)</b>				
<b>Titel, Name</b>	<b>Beruf, Dienststellung</b>			
<div></div>	<div></div>			
<b>Kontaktdaten am Institut (Adresse, Tel., Fax, Email)</b>				
<div></div>				
<b>Kontaktdaten privat (Adresse, Tel., Email)</b>				
<div></div>				
<b>Staatsangehörigkeit</b>	<b>Anteil an der Erfindung</b>	<b>Arbeitnehmer zum Zeitpunkt der Erfindung?</b>		
<div></div>	<div></div>	<div></div>		

**Bitte beachten: Alle genannten Erfinder sowie der Institutsleiter müssen die Erfindungsmeldung auf Seite 9 bzw. 10 unterschreiben.**

Weitere Erfinder können ab Seite 11 eingetragen werden.

Erfinder 2		
<b>Titel, Name</b>	<b>Beruf, Dienststellung</b>	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
<b>Kontaktdaten am Institut (Adresse, Tel., Fax, Email)</b>		
<input type="text"/>		
<b>Kontaktdaten privat (Adresse, Tel., Email)</b>		
<input type="text"/>		
<b>Staatsangehörigkeit</b>	<b>Anteil an der Erfindung</b>	<b>Arbeitnehmer zum Zeitpunkt der Erfindung?</b>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Erfinder 3		
<b>Titel, Name</b>	<b>Beruf, Dienststellung</b>	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
<b>Kontaktdaten am Institut (Adresse, Tel., Fax, Email)</b>		
<input type="text"/>		
<b>Kontaktdaten privat (Adresse, Tel., Email)</b>		
<input type="text"/>		
<b>Staatsangehörigkeit</b>	<b>Anteil an der Erfindung</b>	<b>Arbeitnehmer zum Zeitpunkt der Erfindung?</b>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

### 3. Beschreibung der Erfindung:

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen stichpunktartig. Fügen Sie bitte auch eine ausführlichere Beschreibung (eventuell mit Zeichnungen sowie Angaben zu Literatur und Patente) Ihrer Erfindung separat an.

3.1 Welches technische Problem soll durch Ihre Erfindung gelöst werden?

3.2 Welche Aufgabe liegt Ihrer Erfindung zugrunde? Welches primäre Ziel hat die Erfindung (z.B. Schutz von Basis-Know-How, neues Produkt, neues Verfahren)

3.3 Wie wird diese Aufgabe durch Ihre Erfindung gelöst?

3.4 Auf welche Weise wurde das Problem bisher gelöst? Wie ist der Stand der Technik?

3.5 Welche Nachteile besitzen die bekannten Lösungen?

3.6 Was ist das wesentlich Neue an Ihrer Erfindung? Worin liegen die Alleinstellungsmerkmale Ihrer Erfindung?

3.7 Welche wesentlichen bzw. zusätzlichen Vorteile gegenüber dem Stand der Technik werden durch Ihre Erfindung erzielt?

3.8 Mit welchen Schlagworten (deutsch und englisch) können Sie Ihre Erfindung beschreiben? (wichtig für Recherche)

#### **4. Entstehung der Erfindung:**

4.1 Wann ist die Erfindung entstanden?

4.2 Liegt die Erfindung auf Fachgebiet der Erfinder? Beruht sie maßgeblich auf Wissen und Erfahrung des Instituts?

4.3 Entstand die Erfindung im Rahmen einer Abschlussarbeit (Studien-, Bachelor- oder Masterarbeit, Dissertation), eines Forschungsprojektes oder eines Forschungsberichtes (siehe auch Erklärung des Institutsleiters)?

4.4 Welche (eigenen und fremden) Veröffentlichungen auf dem Gebiet der Erfindung existieren bereits? (Bitte fügen Sie die entsprechenden Kopien bei)

4.5 Sind in der nächsten Zeit Veröffentlichungen, Vorträge oder andere Publikationen geplant? Wenn ja, wann, wo und worüber?

4.6 Ist Ihre Erfindung bereits in irgendeiner Weise durch eine Mitteilung öffentlich bekannt geworden (z.B. schriftlich/mündlich, interne Seminare, externe Vorträge, Poster, Messeauftritte, Internet)? Wenn ja, wann und wo?

4.7 Welche anderen Arbeitsgruppen beschäftigen sich mit der gleichen oder ähnlichen Problematik? (z.B. in Forschung, Universität, Hochschule, Industrie)

## 5. Rechtlicher Hintergrund:

5.1 Angabe zum Dienst- bzw. Beschäftigungsverhältnis (Dienstzeiten, Vertragslaufzeiten, geplante Stellenwechsel)?

5.2 Sind nach Ihrer Kenntnis Rechte und Schutzrechte Dritter betroffen?

5.3 Bestehen bereits Kontakte zu einem Patentanwalt? Liegt bereits eine Patentanmeldung vor?

5.4 Bestehen bereits vertragliche Verpflichtungen (siehe auch Erklärung des Institutsleiters)?

## 6. Stand der Entwicklung:

6.1 Welchen Entwicklungsstand bzw. Realisierungsgrad hat die Erfindung? (Idee, Funktionsnachweis, Demonstrationsexemplar, Prototyp, Teststadium, Marktreife)

6.2 Wie hoch ist der Entwicklungsaufwand für Ihre Erfindung bis zu einem ersten Demonstrationsobjekt, Prototypen bzw. bis zur Marktreife einzuschätzen? Welche Entwicklungsschritte sind schon geplant?

6.3 Warum sollte ein potenzieller Lizenznehmer, gerade Ihre Erfindung als Lösung übernehmen?

## 7. Verwertung:

7.1 Welche Form der Vermarktung Ihrer Erfindung stellen Sie sich vor? (z.B. Lizenzierung, Patentverkauf)

7.2 Ist eine Ausgründung geplant? (Start-up, Spin-off, eigene Herstellung, Beteiligung)

7.3 Welche Informationen haben Sie über den Markt? (z.B. Branchen, Einsatzbereiche, Marktpotenzial, erwartetes Marktvolumen, Aufteilung der Märkte nach Regionen/Ländern, Wettbewerber).

7.4 Welchen finanziellen Nutzen hat ein Lizenznehmer aus Ihrer Erfindung? (z.B. Erschließung neuer Markt, Kostenoptimierung, Mehrwert, Preissenkung).

7.5 Geschätzter Umsatz (Marktvolumen pro Jahr)? Bitte Marktsegment(e) und Region(en) angeben.

7.6 Wie hoch schätzen Sie die zu erwartenden Herstellungskosten ein? Bitte auch Ihre Schätzung für einen Endpreis angeben.

7.7 Ist ein Produkt/Verfahren gemäß Ihrer Erfindung in bereits vorhandene industrielle Prozesse leicht integrierbar?

7.8 Können die zurzeit üblichen Fertigungsprozesse bestehen bleiben oder müssen diese erheblich angepasst bzw. verändert werden? Wie hoch wäre ggf. der von Ihnen geschätzte Aufwand dafür? (zeitlich, finanziell)

7.9 Haben Sie schon Kontakte zur Industrie? (z.B. welche Firmen kommen in Frage? Haben Firmen bereits Interesse bekundet? Gibt es Zielvorstellungen von Interessenten?

7.10 Welches Angebot kann derzeit einem potenziellen Lizenznehmer gemacht werden? (z.B. Beratung, Messdaten, Prototyp, Kooperation etc.)



**8. Erklärung über die Richtigkeit der Angaben**

Ich (Wir) versichere(n), dass ich (wir) die vorstehenden Fragen vollständig und wahrheitsgemäß beantwortet habe(n), dass ich (wir) die in vorliegender Meldung beschriebene Erfindung gemacht habe(n) und dass meines (unseres) Wissens keine weiteren Personen außer den unter Punkt 2. genannten an dieser Erfindung als Erfinder beteiligt sind.

6.7.2020, Hinterzarten

Datum, Ort


 Unterschrift

Datum, Ort

Unterschrift

Datum, Ort

Unterschrift

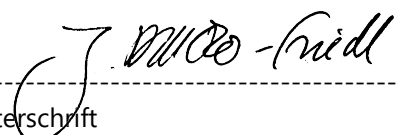
**9. Datenschutzerklärung**

Zur Erfüllung der Bestimmungen des Arbeitnehmererfindungsgesetzes (ArbNErFG) werden mit diesem Formular auch personenbezogene Daten im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) erhoben. Ich (Wir) willige(n) ein, dass die erhobenen personenbezogenen Daten durch die Universität/Hochschule verarbeitet und zur Prüfung der Erfindung und zweckgebundenen Bearbeitung an die Technologie-Lizenz-Büro (TLB) der Baden-Württembergischen Hochschulen GmbH übermittelt werden. Diese wird die Daten bei Inanspruchnahme der Erfindung durch die Universität/Hochschule in einem erforderlichen Umfang an von dieser beauftragte Anwaltskanzleien bzw. die zuständigen Patentämter weiterleiten. Im Falle von Verwertungs- oder Marketingtätigkeiten werden lediglich Daten, beschränkt auf das notwendige und übliche Maß (wie Namen und Titel), weitergegeben.

Ich habe die Datenschutzerklärung gelesen und erkläre mich damit einverstanden:

6.7.2020, Hinterzarten

Datum, Ort


 Unterschrift

Datum, Ort

Unterschrift

Datum, Ort

Unterschrift

### 10. Erklärung des Institutsleiters

Für die Bewertung der rechtlichen und vertraglichen Rahmenbedingungen der vorliegenden Erfindung wird um die Beantwortung der folgenden Fragen gebeten:

1. Entstand die Erfindung im Rahmen eines Drittmittel-geförderten Projekts (z.B. DFG, BMBF, EU, Industriekooperationen, Forschungsaufträge)? Wenn ja, geben Sie bitte die genaue Bezeichnung der zugrundeliegenden Verträge an und legen Sie Kopien bei!

2. Welche anderen/besonderen Mittel wurden für die Entwicklung der Erfindung aufgewendet?

3. Die Angaben in der Erfindungsmeldung wurden überprüft und erschienen einwandfrei.

-----  
**Datum, Ort**

-----  
**Unterschrift**

-----  
**Institutsstempel**

**11. Anhang: bei >3 Erfinder** (Seite 11 und 12 entsprechend oft duplizieren, Unterschriften nicht vergessen!)

Erfinder		
<b>Titel, Name</b>	<b>Beruf, Dienststellung</b>	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
<b>Kontaktdaten am Institut (Adresse, Tel., Fax, Email)</b>		
<input type="text"/>		
<b>Kontaktdaten privat (Adresse, Tel., Email)</b>		
<input type="text"/>		
<b>Staatsangehörigkeit</b>	<b>Anteil an der Erfindung</b>	<b>Arbeitnehmer zum Zeitpunkt der Erfindung?</b>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Erfinder		
<b>Titel, Name</b>	<b>Beruf, Dienststellung</b>	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
<b>Kontaktdaten am Institut (Adresse, Tel., Fax, Email)</b>		
<input type="text"/>		
<b>Kontaktdaten privat (Adresse, Tel., Email)</b>		
<input type="text"/>		
<b>Staatsangehörigkeit</b>	<b>Anteil an der Erfindung</b>	<b>Arbeitnehmer zum Zeitpunkt der Erfindung?</b>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

**Erklärung über die Richtigkeit der Angaben**

Ich (Wir) versichere(n), dass ich (wir) die vorstehenden Fragen vollständig und wahrheitsgemäß beantwortet habe(n), dass ich (wir) die in vorliegender Meldung beschriebene Erfindung gemacht habe(n) und dass meines (unseres) Wissens keine weiteren Personen außer den unter Punkt 2. genannten an dieser Erfindung als Erfinder beteiligt sind.

-----  
Datum, Ort

-----  
Unterschrift Erfinder

-----  
Datum, Ort

-----  
Unterschrift Erfinder

**Datenschutzerklärung**

Zur Erfüllung der Bestimmungen des Arbeitnehmererfindungsgesetzes (ArbNErfG) werden mit diesem Formular auch personenbezogene Daten im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) erhoben. Ich (Wir) willige(n) ein, dass die erhobenen personenbezogenen Daten durch die Universität/Hochschule verarbeitet und zur Prüfung der Erfindung und zweckgebundenen Bearbeitung an die Technologie-Lizenz-Büro (TLB) der Baden-Württembergischen Hochschulen GmbH übermittelt werden. Diese wird die Daten bei Inanspruchnahme der Erfindung durch die Universität/Hochschule in einem erforderlichen Umfang an von dieser beauftragte Anwaltskanzleien bzw. die zuständigen Patentämter weiterleiten. Im Falle von Verwertungs- oder Marketingtätigkeiten werden lediglich Daten, beschränkt auf das notwendige und übliche Maß (wie Namen und Titel), weitergegeben.

Ich habe die Datenschutzerklärung gelesen und erkläre mich damit einverstanden:

-----  
Datum, Ort

-----  
Unterschrift

-----  
Datum, Ort

-----  
Unterschrift